

1. FÖHRER BEACHSOCCER - CUP

Beginn: 10.00 Uhr

SA.

Ort: Südstrand, Wyk / Föhr
Abschnitt 20 - 22

13.06.

bei

Café, Bistro, Bar

Schapers

2009

Teilnehmer: vorrangig



- Fanclubs

Mannschaft: 5 Spieler +
3 Ersatzspieler
(Mindestalter 18 Jahre)

Startgeld: 10 EUR

Anmeldung bis 31.05.2009 unter
beachsoccer@foehrerknappen.de

Turnierende: ca. 18.00 Uhr
anschließend Siegerehrung



Weitere Info's unter:
www.foehrerknappen.de

Abends: OpenAir Players -
party mit DJ Ralli
& Specialguest



Nord Ostsee
Sparkasse

powered by



launigen Wortwechsel mit Fast-Tischnachbar Rudi Assauer sorgen noch heute häufiger für Gesprächsstoff unter den Altmitgliedern unseres Fan-Clubs. Nach einem leckeren „Kaffee-und-Kuchen-Aufenthalt“ mit Seeblick im ehemaligen Mannschaftshotel traten wir dann unsere Heimreise an. Das durch den Wetterbericht am Bodensee erhoffte regenlose Wetterfenster öffnete sich leider erst bei der Ankunft zu Hause.

Wiedersehen mit Heiner Kördell...

1949 hatte Schalke kein gelungenes Jahr, nur Platz 12 in der Oberliga West, fast der Abstieg in die Zweitklassigkeit. Noch hinter Mannschaften wie (Wuppertal-)Vohwinkel, Würselen oder Erkenschwick. Schalke-Fan Heinz Rötzoll hatte im selben Jahr, genauer gesagt am 22.02.1949 ein sehr gutes Jahr, denn da heiratete er seine Berni. 60 Jahre sind seitdem vergangen, 60 Jahre einer Ehe aus der Kindern, Enkeln und Ur-Enkeln hervorgingen. 60 Jahre eines Vereins aus dem Meisterschaft, Skandale, Abstiege, Pokalsiege und Vizemeisterschaften hervorgingen. Geliebt ist die Liebe zum Verein und die damit verbundene Leidenschaft.

Die Beiden, die am 22.02.2009 die diamantene Hochzeit feierten, sind Schalke-Fans durch und durch. Noch heute besucht Heinz Rötzoll, der seit den 80er Jahren Mitglied des S04 ist, der seit 10 Jahren dem Fanclub BLUE WHITE DRAGONS HATTINGEN angehört, regelmäßig die Heimspiele, Dauerkarte seit zig Jahren sei Dank. Seine Frau Bernhardine musste nach vielen Jahren des Mitbangens schon vor längerer Zeit wegen mehreren Schlaganfällen den Sitzplatz im Parkstadion gegen die Premiere-Box im heimischen Wohnzimmer tauschen.

Heinti, wie er in Hattingen-Niederwenigern (wo er auch über 1000 Fußball-Ligaspieler für den ortsansässigen SFN absolvierte), genannt wird, hat sie in dieser Zeit alle infiziert: Seinen Sohn, ebenfalls Dauerkarteneinhaber, ebenfalls seit den 80ern Mitglied des S04, ebenfalls im Fanclub, seinen Enkel (der Verfasser dieser Zeilen), seit 1992 Mitglied, seit 1991 Dauerkarte, seit 10 Jahren Fanclubmitglied, seit einem Jahr im Supporters Club. Die anderen Enkel/Urenkel sind vom blau-weißen Virus ebenfalls angesteckt worden, altersbedingt brennen diese aber noch auf Ihre dauerhaften Einsätze in der Donnerhalle. Die vorangegangene Zeilen ließen mich zu der Auffassung kommen das es „unbedingt erforderlich sei“ an dem Tag der diamanten Hochzeit auch eine Gratulation des geilsten Clubs der Welt an meine Großeltern richten zu lassen. Also schrieb ich Anfang Januar unsere Bezirksleiterin (Bezirk 21) Petra Meyer an, mit der Hoffnung das evtl. ein Blumenstrauß oder zumindest eine Grußkarte des S04 meine Großeltern erreichen würde. Wie sehr sie sich darüber freuen würden war mir mehr als

bewusst. Nach einigen E-Mails und SMS war klar das aus der Karte mehr werden würde....

Am 22.02.2008+1 war es so weit, pünktlich wie versprochen kam unsere Bezirksleiterin mit dem deutschen Meister 1958, Heinz „Heiner“ Kördell in das Gasthaus, in dem meine Großeltern ihre diamantene Hochzeit feierten. Die Verwunderung meiner Großeltern war ihnen ins Gesicht geschrieben. Neben einem Blumenstrauß gab es für meinen Opa noch einen Gutschein über einen Frühschoppen auf Schalke. Noch größer war allerdings die Freude das ein ehemaliger Spieler des S04, ein Spieler der mit Schalke deutscher Meister wurde, es sich nicht nehmen ließ meinen Großeltern persönlich zu gratulieren. Weit über 3 Stunden verbrachten Petra und Heiner in der geselligen Runde und Heiner ließ es sich nicht nehmen gerade den ganz jungen Fans Autogramme und Grüße zu schreiben, erzählte den Interessierten einen Schwank aus der erlebten Schalker Vergangenheit und hielt mit der Familie Smalltalk als würde er schon immer dazu gehören. Ein Gast durfte sogar seinen Meisterring von '58 genauer begutachten- das war Fannähe die man sich heute nur erträumen kann. Alles in allem war es eine mehr als gelungene Überraschung für meine Großeltern und im Namen dieser möchte auch ich mich noch mal beim S04 und natürlich beim SFCV e.V. bedanken. Gruß, Marco Schürmann - Blue White Dragons Hattingen

Fan Club Gründung in Eisenhüttenstadt in Vorbereitung

Auch im tiefsten Osten der Bundesrepublik gibt es zahlreiche Schalke Fans. So ist es mehr als

